

# REGIONALAUSGABE

## DEUTSCHLAND

### Editorial

Ihre Spenden an die «Schweizer Revue» werden noch wichtiger. Die kleinen und grossen Spenden von Leserinnen und Lesern sind für uns bereits heute eine wichtige Stütze. Jetzt werden Spenden noch wichtiger: Der Bund hat angekündigt, zahlreiche Subventionen zu kürzen – auch bei der «Schweizer Revue». Unsere Möglichkeiten, die «Revue» weiterhin kostenlos zu versenden, werden eng. Gemeinsam mit Ihnen wird es aber gelingen, die Zukunft der «Revue» zu sichern und den unabhängigen



Monika Uwer-Zürcher,  
Redaktion Deutschland

Qualitätsjournalismus weiterzuverfolgen, für den das Redaktionsteam einsteht. Setzen Sie ein Zeichen und zeigen Sie Solidarität mit der «Revue».

MONIKA UWER-ZÜRCHER

Mit diesem QR-Code finden Sie bequem die verschiedenen Möglichkeiten, wie Sie Geld überweisen können.



### Dorothee Elmiger

## gewinnt den Deutschen, den Bayerischen und den Schweizer Buchpreis 2025

«Die Holländerinnen» ist ein sinnlicher und beweglicher Text, der uns in einen Leserausch versetzt», schreibt die Jury des Schweizer Buchpreises im November in ihrer Begründung zur Auszeichnung über Dorothee Elmigers Roman: «In ihrem konsequent komponierten Roman umkreist sie Gewalt in unterschiedlichen Formen und macht Desorientierung körperlich erfahrbar – ein Gefühl, das für unsere Gegenwart steht.» Auch die deutsche Jury war Anfang Oktober in Frankfurt des Lobes voll: «Dieser Roman ist ein Ereignis.» Nur wenige Wochen danach wurde Elmiger in München auch noch der Bayerische Buchpreis 2025 verliehen.

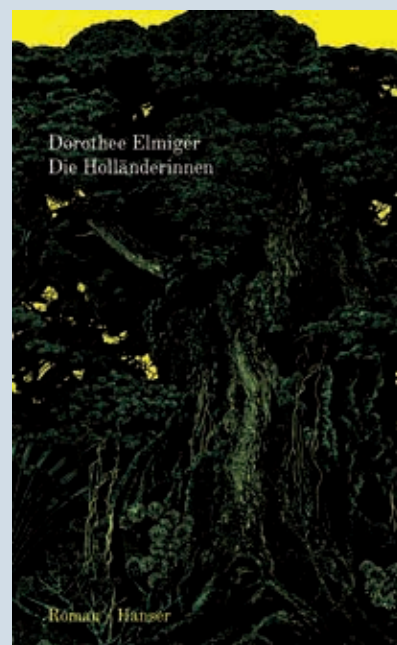
«Die Holländerinnen» erzählt eine unheimliche Geschichte, die im Regenwald Südamerikas spielt. Eine namenlose Schriftstellerin wird von einem renommierten Theaterregisseur eingeladen und sie reist mit seiner Theatergruppe für Recherchen in den Dschungel von Panama, wo 2014 zwei niederländische Backpackerkinnen tatsächlich

verschwunden sind und von denen später nur noch die Skelette gefunden wurden.

Doch das Projekt läuft aus dem Ruder: Die Gruppe wird vom Urwald nahezu verschluckt und erzählt sich verstörende Geschichten, die die Autorin im Auftrag des Theatermakers protokolliert und damit als Material für sein Theaterprojekt verfügbar macht.

Die im zürcherischen Wetzikon geborene Schriftstellerin ist nicht die erste, die beide Buchpreise zugesprochen bekam. Vor ihr waren es Melinda Nadj Abonji (2010) und Kim de l'Horizon (2022), die für ihr Buch im selben Jahr den Deutschen und den Schweizer Buchpreis gewinnen konnten. Aber das Triple schaffte bisher noch niemand.

MONIKA UWER-ZÜRCHER



Dorothee Elmiger  
Die Holländerinnen. Roman, 160 Seiten  
Hanser Verlag, 23 Euro



**Hazel Brugger** hat im November in München den Comedy-Bambi erhalten. Der Bambi ist einer der wichtigsten Medien- und Fernsehpreise Deutschlands. Mit ihrem Programm «Good Evening Europa» tritt sie am 9.4. in Delbrück, am 10.4. in Hamm, am 11.4. in Mönchengladbach, am 12.4. in Krefeld, am 24.4. in Rust und am 27.4. in Böblingen auf.

## On Tour

Der Schweizer Comedian **Martin O.** präsentiert sein Programm «Super Looper» am 23.1. in Mühlhausen, am 12.2. in Vaihingen an der Enz, am 13.2. in Langenhagen, am 14.2. in Michelstadt und am 27.2. in Markgröningen.

Das **Jazzduo Daniel Schläppi & Marc Copland** geht auf Deutschlandtournee. Es spielt am 15.1. in Wuppertal, am 16.1. in Neumünster, am 17.1. in Hamburg, am 18.1. in Kassel, am 19.1. in Mainz, am 23.1. in Tübingen und am 24.1. in Neuburg an der Donau.

**Black Sea Dahu** mit Sängerin und Songschreiberin Janine Cathrein gastieren in Deutschland: Am 18.3. tritt sie in München auf, am 24. und 25.3. in Leipzig, am 26.3. in Berlin, am 28.3. in Oldenburg und am 1.4. in Köln.

Das **Gilbert Paeffgen Trio** mit Claude Meier und Fabian M. Müller gastiert mit seinen Jazzarrangements am 22.4. in Moosburg, am 23.4. in Köln, am 25.4. in Herrsching und am 26.4. in Haidmühle.

Das Luzerner Comedy-Duo **Ohne Rolf** gastiert mit seinem neuen Programm «Unter Druck» am 2.3. in Mainz, am 27.3. in Bonn-Beuel, am 28.3. in Karlsruhe und am 21. 6. in Ulm.

# Kulturkalender

Dieser Kalender erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bitte überprüfen Sie die Angaben online oder in der lokalen Presse.

Ausstellung A  
Theater T  
Konzert K

## Bad Berleburg

Roger Stein, Liedermacher, Von Narren und Normen (K), 2.2., Sparkasse Wittgenstein

## Berlin

«omegäng», Premiere des Dokumentarfilms von Aldo Gugolz, 10.1., Kino Zentral  
Roberto Guerra spielt «Novecento», die Legende vom Ozeanpianisten von Alessandro Barico, 29.1., Renaissance Theater

## Bergneustadt

Roger Stein, Liedermacher, Von Narren und Normen (K), 17.1., Schauspielhaus

## Essen

Gisela Horat Trio, Jazz (K), 23.1., Alter Bahnhof Kettwig

## Filderstadt

Schreiber vs. Schneider, PAARcours d'amour, Comedy, 28.2., FILharmonie

## Friedrichshafen

Gisela Horat Trio, Jazz (K), 21.5., Kulturhaus Caserne

## Köln

Roger Stein, Liedermacher, Von Narren und Normen (K), 16.1., Bürgerhaus Stollwerck

## Konstanz

Maskeraden. Als die Fastnacht noch Fasching hiess. Geschichte der Narretei am Bodensee (A), bis 17.1., Kulturzentrum am Münster

## Paderborn

Roger Stein, Liedermacher, Was soll's (K), 28.2., Amalthea Theater

## Potsdam

Friedrich Dürrenmatt, Die Physiker (T), 11. und 31.1., Hans Otto Theater

## Volkmarsen

Roger Stein, Liedermacher, Was soll's (K), 30.1., Steinwerk



## München: Am Königssee

Drei Mal im Jahr erkundet der Schweizer Verein München seine bayerische Heimat. Diesmal ging es an den berühmten Königssee. Der Königssee ist ein Gebirgssee im Berchtesgadener Land und gehört zu den Hauptattraktionen der Umgebung. Eingebettet zwischen den steilen Berghängen von Watzmann und Hagengebirge hat der lang gestreckte See zusammen mit dem südöstlich vorgelagerten kleineren Obersee – um den das Steinerne Meer den Talabschluss bildet – einen fjordartigen Charakter. Kurz vor acht Uhr ging es in München vor dem Schweizer Haus los, und ein voll besetzter Bus fuhr Richtung Königssee. Nach der Ankunft ging es auf ein Schiff Richtung Sankt Bartholomä. Die Überfahrt war schon ein Erlebnis. Vom



Die barockisierte Wallfahrtskirche St. Bartholomä vor der beeindruckenden Ostwand des Watzmanns

boote dürfen auf den See. Schwimmen ist erlaubt. Allerdings wird der See nie wärmer als achtzehn Grad und das auch nur auf der Oberfläche von vier Zentimetern.

Mitten auf dem See machten wir eine Pause und lauschten dem weltberühmten Echo vom Königssee. Auf etwa halber Fahrtstrecke nach St. Bartholomä zückte der Bootsführer seine Trompete, spielte eine Melodie und demonstrierte das Echo an der Wand, das dann mehrfach zu hören war. Früher wurde vom Schiff aus mit einem Böller geschossen und ein bis zu siebenfaches Echo erzeugt; allerdings ist das Mitführen von Schwarzpulver

aus Sicherheitsgründen heute verboten. Nach dem Mittagessen auf Sankt Bartholomä hatte jeder Zeit, die Umgebung zu erkunden. Anschliessend ging es mit dem Bus zu dem 1050 Metern hoch gelegenen Café Nutzkafer. Leider war der Blick auf den Watzmann vernebelt, was der Stimmung aber keinen Abbruch tat. Der Kuchen schmeckte uns allen. Es war ein gelungener Tag, um die bayerische Heimat jedem näherzubringen.

MONIKA KELLING



Fröhliche Münchner Ausflügler im elektrisch betriebenen Ausflugsschiff auf dem Königssee

Bootsführer erfuhren wir alles über den Königssee. Der Königssee mit seinem glasklaren Wasser zählt zu den saubersten Seen Deutschlands. Segelboote und Ruderboote dürfen nicht genutzt werden. Nur die elektrisch betriebenen Ausflugs-

Der Schweizer Verein München unterhält viele verschiedene Interessensgruppen: Es gibt eine Malgruppe, einen Cercle Romand, eine Schützensektion, eine Koch- und eine Theatergruppe, die gemeinsam das Volkstheater besucht. Auch die Freunde des Jassens treffen sich regelmässig im Schweizer Haus. Die Gruppe für junge Familien mit Kindern hat von Freitag bis Sonntag, 1. bis 3. Mai, einen Familienausflug nach Lindau in die Jugendherberge geplant. Nähere Infos zu diesen Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage des Vereins unter [schweizervereinmuenchen.de](http://schweizervereinmuenchen.de).

## Stuttgart: Erdgeschichte zum Anfassen



Bis vor rund 90.000 Jahren sollen hier Waldelefanten durch die Gegend gestampft sein.

Der 20. September war in Stuttgart ein ausgesprochen prächtiges, sonniges Erlebnis und, wie sich zeigen sollte, der letzte wirklich herrlich spätsommerliche, durchaus schweisstreibende Tag. Dieses Wetter war wie geschaffen für die Wanderung der Schweizer Gesellschaft Stuttgart durch die Geologie Stuttgarts zwischen Bad Cannstatt und Stuttgart-Münster.

Unser GeoTour-Guide Oliver Gross (im Bild leicht zu erkennen, er macht seinem Nachnamen alle Ehre) führte uns sachkundig in die Geheimnisse des Travertins ein. Das Travertingestein wird auch als «schwäbischer Marmor» oder, etwas prosaischer, als «Stuttgarter Sauerwasserkalke» bezeichnet. Wie gesagt, auf der Wanderung kamen wir ziemlich ins Schwitzen. Abgesehen davon: Was einige von

uns nicht wussten, vor etwa 10.000 Jahren lebten am Neckar noch Mammute, und vor cirka 90.000 bis 100.000 Jahren sogenannte Waldelefanten.

Nebst den erdkundlichen Erkenntnissen ergaben sich zwischen den Teilnehmenden, Erwachsenen und einigen Kindern und Jugendlichen, insgesamt vierzehn an der Zahl, viele Gespräche über Gott und die Welt und die Frage, ob Elefanten wirklich so intelligente Tiere seien, wie es heisst. Angesichts der Ereignisse der letzten Jahre meinte ein Teilnehmer, wäre er gerne ein Elefant. Dann gäbe es keine Kriege auf der Erde. Dieses Gespräch fand allerdings nur unter vier Ohren statt. Die beiden Herren wollten die Sehnsucht nach

mehr Elefantenintelligenz im Menschen nicht an die grosse Glocke hängen. Was ein Ausflug in die geologische Vergangenheit Stuttgarts für Assoziationen auslöst! Ach ja... am Ende der Wanderung kehrten wir Eidgenossen im Biergarten am Kursaal Bad Cannstatt ein. Alles war gut.

MARTIN A. OBRECHT

Übrigens: Auf dem YouTube-Kanal der Schweizer Gesellschaft Stuttgart ist ein Video über die Geo-Tour zu sehen.

### SCHWEIZER VEREINE IM KONSULARBEREICH VON MÜNCHEN UND STUTTGART

#### ALLGÄU

NHG-Gruppe Allgäu – Präsident: Alexander Gartmann, Tel. 0831/6 83 36  
E-Mail: ThomasGartmann@web.de

#### AUGSBURG

Schweizerverein «Helvetia» Augsburg – Präsidentin: Christine Sikasa  
Tel. 08238/95 83 16, E-Mail: christine@sikasa.net

#### FREIBURG i.Br.

Schweizer Verein Freiburg i.Br. e.V. – Präsidentin: Ruth Ziegler-von Allmen  
Tel. 07661/48 42, E-Mail: G-R.Ziegler@t-online.de

#### GRENZACH-WYHLEN

Schweizer Kolonie Grenzach – Präsidentin: Verena Hafner  
Tel. 07624/90 97 74, E-Mail: hafner-pflugli@t-online.de

#### JESTETTEN

Schweizer Verein Hochrhein  
Präsident: Peter Draemann, Tel. +491726801688  
E-Mail: peter.draemann@schweizer-verein-hochrhein.de

#### MANNHEIM

Schweizerverein «Helvetia» Mannheim – Präsidentin: Beatrice Ratai  
Tel. 06347/9 73 60 20, E-Mail: trice56@gmx.net

#### MÜNCHEN

Schweizer Verein München e.V. – Präsidentin: Monika Kelling-Frauenlob  
Geschäftsstelle: Tel. 089/33 37 32, E-Mail: schweizervereinmuenchen@t-online.de  
– Schweizerisch-Deutscher Wirtschaftsclub e.V. München  
Präsidentin: Monika Oberndorfer, Tel. 0151/14 26 49 26  
E-Mail: info@sdwm.de

#### NÜRNBERG

Schweizer Verein Nürnberg – Präsident: Hanspeter Hartmann  
Tel. 0176/32 44 03 66, E-Mail: hh@dhhh.ch

#### PFORZHEIM

Schweizer Gesellschaft Pforzheim – Präsidentin: Brigitte Leich  
Tel. 07252/97 55 66, E-Mail: schweizer-gesellschaft-pforzheim@gmx.de

### WWW.ASO-DEUTSCHLAND.DE

#### RAVENSBURG

Schweizer Verein «Helvetia» Ravensburg – Präsidentin: Brigitte Schaal-König  
Tel. 0751/3 62 24 16, E-Mail: b.schaalkoenig@bueroschaal.de

#### REUTLINGEN

Schweizerverein «Helvetia» Reutlingen e.V. – Präsidentin: Barbara Meier  
Tel. 07473/2 10 86 75, E-Mail: schweizerverein-reutlingen@web.de

#### STUTTGART

Schweizer Gesellschaft Stuttgart – Präsident: Martin A. Obrecht  
Tel. 01573/4 71 61 55, E-Mail: obrecht@schweizer-gesellschaft-stuttgart.de  
– Schweizer Schützenverein Stuttgart – Präsident: Marc Schumacher  
Tel. 0711/24 63 30, E-Mail: info@ssv-stuttgart.de

## Stuttgart: Wo hartes Training und Anmut aufeinandertreffen

Die John Cranko Schule in Stuttgart gehört weltweit zu den führenden Ausbildungsstätten für Ballett. Am Sonntag, den 19. Oktober, trafen sich 25 Interessierte der Schweizer Gesellschaft Stuttgart zu einer Führung mit Angelika Bulfinsky. Die Schweizerin ist seit 45 Jahren beim Stuttgarter Ballett tätig, erst als Tänzerin, dann als Verantwortliche für Auslandsreisen und Statisten. Wer hätte uns also besser führen können?

Das Schulgebäude, ein Sichtbetonbau in Hanglage, ist 2020 fertiggestellt worden und von futuristischer Architektur. Nebst einem Internat befinden sich unter anderem acht Übungssäle darin für rund 130 angehende Tänzer:innen. Die Kleinsten aus der Grundschule kommen nachmittags zum Training, die Grösseren nach Ende ihres Unterrichts. Für Schüler:innen des Internats heisst es sechs Stunden am Tag trainieren, nur am Sonntag haben sie frei. Es gilt die Devise: Talent, Wille und Disziplin.

Wer den Abschluss an der Schule schafft und eine Stelle findet, muss in der Regel immer wieder mit Einjahresverträgen rechnen, was sehr hart ist. Natürlich wurde auch John Cranko (1927-1973) erwähnt. Der Balletttänzer und Choreograf war ab 1961 Leiter des Stuttgarter Balletts. Ihn hat Frau Bulfinsky als junge Ballettschülerin als liebenswürdigen, jedoch auch sehr fordernden Lehrer noch gekannt. Der überaus grosse Erfolg seiner Absolventen beweist, dass er damit recht hatte.

Nach dieser lehr- und abwechslungsreichen Führung gingen wir leider nicht leichtfüssiger und anmutiger aus der Schule, aber die Bewunderung für die Kunst des Balletts ist nochmals erheblich gestiegen.

ESTHER ANDREAS

Die Baslerin Angelika Bulfinsky ist Ballettmeisterin an der John Cranko Schule in Stuttgart.



### Hochrhein: Feiert den 80. Geburtstag

2026 wird der Schweizerverein Hochrhein stolze achtzig Jahre alt. Dieser Geburtstag soll natürlich gebührend gefeiert werden. Die Feier findet – wie könnte es anders sein? – am 1. August statt.

Darüber hinaus organisiert der Vorstand ein sehr abwechslungsreiches Programm im Jubiläumsjahr.

- Januar: Besichtigung einer Brauerei
- Februar: Jubiläumssessen für die Mitglieder
- März: Generalversammlung
- April: Kaffee und Kuchen
- Mai: Grillen und Wandern

Genaue Termine und Uhrzeiten finden Sie auf der Webseite des Vereins: [schweizer-verein-hochrhein.de](http://schweizer-verein-hochrhein.de).

### Nürnberg: Save the Date

Im neuen Jahr legt der Schweizer Verein Nürnberg ein sehr vielfältiges Programmangebot für Jung und Alt vor.

- Januar: Führung durch eine Sonderausstellung im Germanischen Nationalmuseum (GNM) mit Honorarkonsul Daniel Hess, seines Zeichens Direktor des GNM
- 28. Februar: Generalversammlung
- 25. März: Whisky-Tasting
- April: Kaffeenachmittag
- 9. Mai: Familienwanderung im Nürnberger Land
- 10. Juni: Stammtisch im Biergarten
- 1. August: Bundesfeier
- 13. September: Tag des Denkmals, Besichtigung eines Museums zum Thema Verkehr und Infrastruktur
- 24. Oktober: Fondueabend
- 5. Dezember: Samichlaus-Feier

Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Informationen finden Sie unter [schweizer-verein-nuernberg.de](http://schweizer-verein-nuernberg.de)

HANSPETER HARTMANN

## Aachen: Ein Stück Schweiz im Dreiländereck

Ein fröhliches «Hoi, Salut, Ciao und Grüessech!» ertönt, wenn sich die Mitglieder des Schweizer Club Aachen begegnen. Seit über 130 Jahren bringt der 1891 gegründete Verein Menschen zusammen, die sich mit der Schweiz verbunden fühlen – sei es durch Herkunft, Familie, Reisen oder schlicht durch ihre Begeisterung für das Land und seine Kultur.

Gegründet wurde der Club im Jahr 1891 vom aus Thun stammenden Hans Krebsler. Anlass war der 600. Geburtstag der Schweizer Eidgenossenschaft. Schon damals ging es darum, Schweizerinnen und Schweizer in Aachen zusammenzubringen, die Heimatverbundenheit zu pflegen und sich gegenseitig zu unterstützen. Über die Jahrzehnte hinweg prägten engagierte Präsidentinnen und Präsidenten den Verein und hielten ihn mit neuen Ideen lebendig. Heute steht mit Marisa Broggini eine Präsidentin an der Spitze, die den Verein mit viel Herzblut und Engagement gemeinsam mit dem eingespielten sechsköpfigen Vorstand leitet.



Der Schweizer Club Aachen versteht sich als Treffpunkt für Menschen aller Generationen. Von Familien mit Kindern über Berufstätige bis zu Seniorinnen und Senioren – hier kommen alle zusammen, die Freude an der Schweiz und an Gemeinschaft haben. Besonders wichtig ist das Engagement der Mitglieder selbst: Viele von ihnen bringen sich aktiv ein, stellen ihr Zuhause für Veranstaltungen zur Verfügung oder übernehmen Aufgaben im Vorstand. Dadurch bleibt der Club lebendig und vielfältig.

Fröhliches Käsefondue-Essen in Verlautenheide

1. August Schnupperkurs in Qigong mit Max Hausammann (u)

Neben den traditionellen Anlässen sucht der Verein gezielt den Austausch mit den befreundeten Schweizer Vereinen im deutsch-belgisch-niederländischen Dreiländereck sowie mit anderen schweizerischen Institutionen. So fand zum Beispiel vor sechs Jahren eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit swissinfo.ch statt, die die Verbindung zwischen in Deutschland lebenden Schweizerinnen und Schweizern und ihrer Heimat beleuchtete. Solche Begegnungen stärken das Gemeinschaftsgefühl und zeigen, dass der Club weit über Aachen hinaus vernetzt ist.

Rund sechs bis acht Veranstaltungen pro Jahr laden zu Begegnung, Austausch und gemeinsamen Erlebnissen



### SCHWEIZER VEREINE IM KONSULARBEREICH VON FRANKFURT

**AACHEN**  
Schweizer Club Aachen e.V. – Präsidentin: Marisa Broggini  
Tel. 0177/7 26 04 24, E-Mail: mbroggini@schweizerclubaachen.de  
**BAD OEYNHAUSEN**  
Schweizer Verein Ostwestfalen-Lippe e.V. – Präsident: Silvio Tedaldi  
Tel. 0176/22 71 92 81, E-Mail: Sil.Ted@web.de  
**DÜREN**  
Schweizer Schützenverein Düren – Präsident: Roland Gfeller  
Tel. 02446/91 11 00, E-Mail: r.gfeller@t-online.de  
**DÜSSELDORF**  
Schweizerverein Düsseldorf e.V. – Präsident: Dr. Rudolf Burkhalter  
Tel. 02102/4 16 12, E-Mail: schweizervereinduesseldorf@gmail.com  
– Deutsch-Schweizerische Wirtschaftsvereinigung zu Düsseldorf e.V.  
Vorsitzender: Dr. Thomas Schmitz, Tel. 0211/1 79 33 90, www.dswev.de  
**ESSEN**  
Schweizer Verein Essen-Ruhr und Umgebung e.V. – Präsident: Frank Wyrsch  
Tel. 0208/ 59 18 43, E-Mail: info@schweizerverein-essen.de

**FRANKFURT A.M.**  
Schweizer Gesellschaft Frankfurt – Präsident: Dr. Jürgen Kaufmann  
Tel. 069/69 59 700, E-Mail: juergen.kaufmann@sgffm.de

**GIESSEN**  
Schweizerverein Mittelhessen – Präsidentin: Stefanie von Ah  
Stettiner Str. 35, 35460 Staufenberg  
E-Mail: info@schweizerverein-mittelhessen.de

**KASSEL**  
Schweizer Club Kassel – Präsident: Reinhard Süess  
Tel. 05662/32 12, E-Mail: r.suess@t-online.de

**KOBLENZ**  
Schweizer Club Rhein-Lahn – Präsident: André Kurt  
Tel. 06431/9 77 90, E-Mail: a.kurt@ds-messwerkzeuge.de  
**KÖLN**

Schweizer Verein «Helvetia» Köln e.V. – Präsident: Andreas Baum  
Sekretariat: Tel. 0221/7 12 49 54, E-Mail: info@shvk.de

### WWW.ASO-DEUTSCHLAND.DE

**LUDWIGSHAFEN**  
Schweizer Verein «Helvetia» Ludwigshafen – Präsidentin: Susan Janz  
Tel. 06235/92 02 19, E-Mail: schweizerverein-helvetia-luldt-online.de

**MÜNSTER**  
Schweizer Treffen Münster/Westfalen – Präsidentin: Elisabeth Schmeddinghoff  
Tel. 02509/4 47, praesidentin@schweizer-treffen-muenster.de

**SAARBRÜCKEN**  
Vereinigung der Schweizer im Saarland – Präsidentin: Nadja von Känel  
Tel. 06893/14 79, E-Mail: nadja@schweizer-verein-saarland.de

**SIEGEN**  
Schweizer Club Siegen und Umgebung – Präsidentin: Dr. Verena Lüttel  
Tel. 0271/8 15 87, E-Mail: verena-luettel@t-online.de

**WIESBADEN**  
Schweizer Verein für Wiesbaden und Umgebung  
Kontakt: Beat Alessandri, Tel. 0176/99 04 76 88  
E-Mail: event@schweizer-verein-wiesbaden.de

## Münster: Fasziniert von barocker Pracht

ein. Zu den beliebten Klassikern gehören die Neujahrsfeier mit Bingo, die Bundesfeier am 1. August mit Grillfest und Quiz, gemütliche Fondueessen und gemeinsame Wanderungen in der Region. Daneben stehen auch kulturelle und thematische Veranstaltungen auf dem Programm: Geplant sind unter anderem ein Besuch des Museums und des Bergwerks in Mechernich, ein Vortrag eines Mitglieds des Aachener Klinikums mit Laborführung zum Thema «Das humane Genom und seine Nutzung» sowie ein weiterer Vortrag zum Thema «Kitsch und Kunst». Geplant sind auch ein Schweizerdeutsch-Treffen, Aktivitäten für Familien mit Kindern, wie etwa eine gemeinsame Fahrradtour, sowie ein geselliger Fondueabend im Herbst. Damit bietet der Verein für jede Altersgruppe und jedes Interesse das passende Angebot.

Der Club legt grossen Wert darauf, Menschen jeden Alters gleichermaßen einzubinden. Kinder finden bei Familienanlässen ihren Platz, junge Erwachsene treffen sich zu Stammtischen und ältere Mitglieder genießen die vertraute Geselligkeit beim Austausch über alte Zeiten. Gleichzeitig bemüht sich der Verein mit neuen Formaten und gezielten Angeboten, einer Überalterung entgegenzuwirken. So entsteht eine generationenübergreifende Gemeinschaft, in der man voneinander lernt, miteinander lacht und die schweizerische Lebensart auf ganz persönliche Weise weiterträgt.

Wer neugierig geworden ist, kann den Verein bei einer Veranstaltung unverbindlich kennenlernen. Die Mitgliedschaft steht allen Interessierten offen und ist mit einem Jahresbeitrag von zwanzig Euro für Einzelpersonen bzw. vierzig Euro für Paare bewusst niedrig gehalten. Informationen zu den kommenden Veranstaltungen und allen aktuellen Terminen sind auf der Website [www.schweizerclubaachen.de](http://www.schweizerclubaachen.de) zu finden.

Der Schweizer Club Aachen ist damit weit mehr als ein Verein. Er ist ein Ort der Begegnung, der Verbundenheit und des Zusammenhalts – ein Stück Schweiz in Aachen.

PASCAL MÜLLER



Münsteraner Schweizer liessen sich vom Inneren des Adelspalais beeindrucken.

Am 12. Oktober trafen sich Mitglieder des Schweizer Treffens Münster zu einer Kulturführung im traditionsreichen Erbdrostenhof in der Salzstrasse. Dieser mitten in der Innenstadt gelegene prächtige Barockbau wurde vom Baumeister Johann Conrad Schlaun errichtet und nach Beschädigungen im Zweiten Weltkrieg nach alten Plänen wieder aufgebaut. Besonders beeindruckend war der Barocksaal mit sei-

nen aufwändigen Deckengemälden, kunstvollen Stuckelementen und edlen Kronleuchtern, die manche Teilnehmer auch gerne zuhause dekoriert hätten. Nach der interessanten Führung zog die Gruppe weiter in ein nahe gelegenes Café. Bei Kaffee und Kuchen genossen die Teilnehmer die gesellige Gemeinschaft und liessen den Nachmittag ruhig ausklingen.

ELISABETH SCHMEDDINGHOFF

### SCHWEIZER VEREINE IM KONSULARBEREICH DER SCHWEIZERISCHEN BOTSCHAFT BERLIN

**BERLIN**  
Schweizer Verein Berlin – Präsidentin: Angela Schulze  
Tel. 030/32 30 48 78, E-Mail: [a.schulze@schweizer-verein-berlin.de](mailto:a.schulze@schweizer-verein-berlin.de)  
– Schweizerische Wohltätigkeitsgesellschaft Berlin e.V.  
Präsident: Jörg Luchtenberg-Dickhoff, Tel. 0157/52 83 67 47  
E-Mail: [schweiz@luchtenberg-dickhoff.de](mailto:schweiz@luchtenberg-dickhoff.de)

**BRAUNSCHWEIG**  
Schweizer Verein Braunschweig – Präsidentin: Christine Schwendener  
Tel. 0531/2 87 29 23, E-Mail: [vorstand@schweizer-verein-braunschweig.de](mailto:vorstand@schweizer-verein-braunschweig.de)

**BREMEN**  
Schweizer Verein «Rütli» Bremen – Präsidentin: Maria Glander  
Tel. 0160/93 84 47 91, E-Mail: [info@schweizerverein-bremen.de](mailto:info@schweizerverein-bremen.de)

**DRESDEN**  
Schweizer Verein Dresden – Präsident: René Minnig  
Tel. 0176/65 26 99 90, E-Mail: [info@schweizer-verein-dresden.de](mailto:info@schweizer-verein-dresden.de)

Schweizerisch-Deutscher Wirtschaftsclub in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V. – Präsident: Kai-Uwe Blechschmidt  
E-Mail: [vorstand@sdwc.de](mailto:vorstand@sdwc.de)

**HAMBURG**  
Schweizer Verein «Helvetia» Hamburg – Präsidentin: Luisa Listmann  
Tel. 040/78 05 45 32, E-Mail: [luisa.listmann@schweizerverein-hamburg.de](mailto:luisa.listmann@schweizerverein-hamburg.de)

### WWW.ASO-DEUTSCHLAND.DE

**HANNOVER**  
Schweizer Verein Hannover – Präsidentin: Beatrix Reinecke  
Tel. 0511/6 04 28 15, E-Mail: [schweizerverein-hf@web.de](mailto:schweizerverein-hf@web.de)

**OSNABRÜCK**  
Schweizer Verein Osnabrück e.V. – Präsidentin: Silke Steinbrügge-Schmidt  
Tel. 0178/1 53 29 96, E-Mail: [silke.steinbruegge@web.de](mailto:silke.steinbruegge@web.de)

**SCHLESWIG-HOLSTEIN**  
Schweizer Verein Schleswig-Holstein – Präsident: Martin Abächerli  
Tel. 0159/03 86 30 54, E-Mail: [m.abaecherli@schweizerverein-sh.de](mailto:m.abaecherli@schweizerverein-sh.de)

## Hamburg: 1. August-Feier im Rodenbeker Quellental



Das Rodenbeker Quellental ist ein 84 Hektar grosses eiszeitliches Schmelzwasser-Flusssystem im Nordosten von Hamburg.

Zur diesjährigen 1. August-Feier gab es wieder einmal ein gemeinsames Fest der Schweizer Vereine aus Hamburg und Schleswig-Holstein.

Wir trafen uns zur Feier des Schweizer Nationalfeiertages im idyllischen Rodenbeker Quellental. Bei bestem Sommerwetter fanden sich sechzig Mitglieder und Gäste ein, um diesen Tag gemeinsam zu begehen. Zu Beginn erwartete uns eine fachkundige Führung durch den Wald. Volker vom NABU brachte uns die Besonderheiten der Flora und Fauna auf anschauliche Weise näher und zeigte sie uns direkt vor Ort, und wir erhielten interessante Einblicke in die ökologische Bedeutung dieses Naturraums. So bot der Rundgang nicht nur Gelegenheit zur Bewegung in der schönen Landschaft, sondern auch zum Lernen und Staunen.

Nach der Rückkehr aus dem Rodenbeker Quellental gab es auf einer nahe gelegenen Wiese den

traditionellen 1. August-Apéro mit Wein und Saft und leckeren selbst gebackenen «Häppli». In ungezwungener Atmosphäre wurde auf die Schweiz angestossen, die Bundesratsrede wurde gelesen und zwischen den Vereinen wurden neue Kontakte geknüpft. Anschliessend begaben wir uns in den Quellenhof, wo ein feines Mittagessen auf uns wartete. In geselliger Runde genossen wir das leckere Essen, das von anregenden Gesprächen und heiterer Stimmung begleitet wurde. Auch nach dem Essen blieb noch genügend Zeit, gemütlich beisamenzusitzen und den Tag entspannt ausklingen zu lassen.

Die diesjährige 1. August-Feier hat gezeigt, wie lebendig und verbunden die Schweizer Gemeinschaft in Hamburg und Schleswig-Holstein ist. Ein herzlicher Dank geht an alle, die durch ihre Mitwirkung und Organisation zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben.

LUISA LISTMANN

### PRAKTISCHE INFORMATIONEN

#### SCHWEIZER VERTRETUNGEN IN DEUTSCHLAND

Die Adressen der Schweizer Botschaft und der Generalkonsulate finden sich auf [www.eda.admin.ch](http://www.eda.admin.ch) > Klick aufs Menu «Vertretungen».

#### REDAKTION DER REGIONALSEITEN UND INSERATEVERKAUF:

Monika Uwer-Zürcher, Tel. 03379/37 42 22, E-Mail: [deutschland@revue.ch](mailto:deutschland@revue.ch)

### Nächste Regionalausgaben

Nummer	Einsendeschluss	Erscheinungsdatum
1/2026	Dienstag, 16.12.25	Freitag, 6.2.26
2/2026	Freitag, 13.3.	Freitag, 24.4.
3/2026	Montag, 8.6.	Freitag, 17.7.
4/2026	Montag, 24.8.	Freitag, 2.10.
5/2026	Montag, 9.11.	Freitag, 18.12.

### Auslandschweizer-Organisation (ASO) Deutschland

Präsidentin: Sonja Lengning  
Schöttlestrasse 34c, 97597 Stuttgart  
E-Mail: [sonja.lengning@aso-deutschland.de](mailto:sonja.lengning@aso-deutschland.de)  
[www.ASO-Deutschland.de](http://www.ASO-Deutschland.de)  
Die ASO-Deutschland ist ein gemeinnütziger Verein.